

Auftakt Tarifverhandlungen – kein konkretes Angebot

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

am 4. April haben wir uns das erste Mal mit der Arbeitgeberseite zu Tarifverhandlungen getroffen. Konstruktive Gespräche fanden zu all unseren Forderungen statt. Einig waren wir uns darin, dass die bestehenden Tarifverträge in der Wohnungswirtschaft Kontinuität in der Branche absichern.

Einig waren wir uns auch darin, dass die Attraktivität der Ausbildung gesteigert werden muss. Eine Steigerung der Ausbildungsvergütung soll überproportional in zwei Stufen erfolgen, auch wenn es bisher kein Angebot in konkreten Zahlen gibt. Abgelehnt wurde allerdings unsere Forderung nach der unbefristeten Übernahme aller Auszubildenden.

Ein konkretes Angebot für das Gesamtpaket wurde nicht vorgelegt uns aber für die zweite Verhandlungsrunde angekündigt, die am 16. Mai in Frankfurt stattfindet.

Wir halten euch auf dem Laufenden.

Die Bundestarifkommissionen werden weiterhin dafür streiten, dass ihr in diesem Jahr ein deutliches Plus im Portemonnaie habt. Das schaffen sie aber nicht von allein. Wir brauchen alle Unterstützung im Kampf um höhere Entgelte und gute Arbeit. Deswegen spricht Kolleginnen und Kollegen auf eine Mitgliedschaft an bzw. werdet Mitglied! Außerdem werden an einigen Standorten Aktionen stattfinden. Beteiligt euch daran!

Die Tarifkommissionen von ver.di und IG BAU

Zur Erinnerung, unsere Forderungen:

- 6,5 Prozent mehr Lohn und Gehalt,
- Eine überproportionale Anhebung der unteren Entgeltgruppen von mindestens 150 Euro,
- 100 Euro mehr für alle Auszubildende sowie die unbefristete Übernahme,
- 2 bezahlte zusätzliche Freistellungstage für Mitglieder der IG BAU und ver.di.

